**LILO 3 Kompetenzorientierte Jahresplanung**

SB … Sprachbuch ÜH … Übungsheft LH … Leseheft

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **September** | **1** **Wir starten in die dritte Klasse!**  SB S. 4 – 14  Audios 3 – 4  ÜH S. 10 – 14  LH S. 6 – 12 | **SB** **S. 4, 5, 8, 10**  **LH S. 7, 8, 10, 12**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **SB S. 4, 10**  **ÜH S. 10**  **LH S. 11**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 5, 11, 13, 14**  **LH S. 6, 7, 8, 9, 10, 12**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **SB** **S. 10, 13**  **LH S. 7, 10, 11, 12**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB** **S. 9, 11, 12**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen | **SB S. 6, 7, 9; ÜH S. 10, 12, 14**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **SB S. 7; ÜH S. 10**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **SB S. 9; ÜH S. 10, 14**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **SB S. 6, 7, 9; ÜH S. 10, 11**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **September / Oktober** | **2 So bin ich**  SB S. 15 – 24  Audios 5 – 6  ÜH S. 15 – 19  LH S. 13 – 21 | **SB S. 19, 20, 21**  **LH S. 15, 17, 19, 20**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **ÜH S. 14, 17**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 19, 20, 21, 23, 24**  **LH S. 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **SB** **S. 17, 20, 21**  **LH S. 17, 19**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB** **S. 20, 21, 22**  **ÜH S. 19**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen  **SB** **S. 16, 22**  Adressatengerechte, situationsbezogene und intentionsgeleitete Texte nach bestimmten  Aspekten überprüfen und mit Hilfsmitteln in analoger und digitaler Form überarbeiten und  berichtigen | **SB S. 16, 17, 19**  **ÜH S. 15, 17**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **ÜH S. 17**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **SB S. 16, 17**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **SB S. 16, 17, 18, 19**  **ÜH S. 15, 16, 17, 18**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **Oktober** | **3 Sammeln und ausstellen**  SB S. 25 – 35  Audios 7 – 11  ÜH S. 20 – 25  LH S. 22 – 27 | **SB S. 25, 26, 30, 32, 33, 35**  **LH S. 23, 26**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden | **SB S. 32, 33**  **LH S. 22, 23, 24, 25, 26, 27**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **SB** **S. 32, 33**  **LH S. 23, 26**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB** **S. 31, 35**  **ÜH S. 24**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen  **ÜH S. 24**  Adressatengerechte, situationsbezogene und intentionsgeleitete Texte nach bestimmten  Aspekten überprüfen und mit Hilfsmitteln in analoger und digitaler Form überarbeiten und  berichtigen | **SB S. 27, 28, 29**  **ÜH S. 20, 21, 23, 25**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **SB S. 26, 27, 29**  **ÜH S. 21**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **SB S. 26**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **SB S. 28, 29**  **ÜH S. 21, 23, 25**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **Oktober / November** | **4 Ganz schön mutig**  SB S. 36 – 44  Audio 12  ÜH S. 26 – 30  LH S. 28 – 37 | **SB S. 36, 39, 43, 44**  **LH S. 29, 33, 35, 37**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **SB S. 40, 41**  **ÜH S. 28, 30**  **LH S. 28, 29, 33, 37**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 43, 44**  **LH S. 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **SB** **S. 44**  **LH S. 28, 35, 37**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB** **S. 37, 38, 42**  **ÜH S. 30**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen | **SB S. 37, 40**  **ÜH S. 26, 28**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **SB S. 37**  **ÜH S. 27, 28**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **ÜH S. 27**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **SB S. 40, 41**  **ÜH S. 26, 28, 29**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **November / Dezember** | **5 Ein guter Ort für mich**  SB S. 45 – 52  Audios 13 – 14  ÜH S. 31 – 35  LH S. 38 – 45 | **SB S. 45, 46, 48, 52**  **LH S. 45**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **SB S. 48**  **ÜH S. 31, 33**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 45, 51, 52**  **LH S. 38, 40, 41, 42, 43, 44, 45**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **SB** **S. 52**  **LH S. 45**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **ÜH S. 35**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen  **SB** **S. 50**  Adressatengerechte, situationsbezogene und intentionsgeleitete Texte nach bestimmten  Aspekten überprüfen und mit Hilfsmitteln in analoger und digitaler Form überarbeiten und  berichtigen | **SB S. 47, 49**  **ÜH S. 31, 33**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **SB S. 47**  **ÜH S. 31, 32**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **SB S. 47**  **ÜH S. 32**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **SB S. 49**  **ÜH S. 31, 33, 34**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **Dezember** | **6 Einfach märchenhaft!**  SB S. 53 – 62  Audios 15 – 17  ÜH S. 36 – 41  LH S. 46 – 51 | **SB S. 53, 54, 58**  **LH S. 46, 49, 51**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **SB S. 59, 61, 62**  **LH S. 46**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 54, 56, 58, 59, 61, 62**  **LH S. 46, 47, 48, 49, 50, 51**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **SB** **S. 59, 60**  **LH S. 50, 51**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB** **S. 60**  **ÜH S. 39**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen  **ÜH S. 39**  Adressatengerechte, situationsbezogene und intentionsgeleitete Texte nach bestimmten  Aspekten überprüfen und mit Hilfsmitteln in analoger und digitaler Form überarbeiten und  berichtigen | **SB S. 57**  **ÜH S. 36, 38, 39**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **SB S. 57**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **SB S. 55**  **ÜH S. 36, 37, 38, 39**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **ÜH S. 36, 41**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **Jänner** | **7 Reise in die Vergangenheit**  SB S. 63 – 71  ÜH S. 42 – 46  LH S. 52 – 59 | **SB S. 64**  **LH S. 57, 58, 59**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **SB S. 64, 70**  **ÜH S. 46**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 67, 68, 70, 71**  **LH S. 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **SB** **S. 64**  **LH S. 54, 57, 58, 59**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB** **S. 63**  **ÜH S. 46**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen  **SB** **S. 69**  Adressatengerechte, situationsbezogene und intentionsgeleitete Texte nach bestimmten  Aspekten überprüfen und mit Hilfsmitteln in analoger und digitaler Form überarbeiten und  berichtigen | **SB S. 66, 67, 68**  **ÜH S. 42, 44**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **SB S. 66, 67**  **ÜH S. 44**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **ÜH S. 43**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **SB S. 70**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **Jänner /**  **Februar** | **8 So viele Tricks!**  SB S. 75 – 80  Audio 18  ÜH S. 47 – 50  LH S. 60 – 67 | **SB S. 76, 78**  **ÜH S. 50**  **LH S. 60, 64, 67**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **SB S. 75**  **ÜH S. 50**  **LH S. 61, 67**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 79**  **LH S. 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **LH S. 60, 61, 64, 67**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB** **S. 78**  **ÜH S. 50**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen | **ÜH S. 47, 48**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **ÜH S. 49**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **ÜH S. 47, 49**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **ÜH S. 47, 48**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **Februar / März** | **9 Ich erklär es dir genau**  SB S. 81 – 89  Audio 19  ÜH S. 51 – 56  LH S. 68 – 69 | **SB S. 82, 86, 87**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **SB S. 86**  **LH S. 69**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 88, 89**  **LH S. 68, 69**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **LH S. 69**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB** **S. 86, 87**  **ÜH S. 54, 55**  **LH S. 69**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen | **SB S. 83, 84**  **ÜH S. 51, 52, 53, 56**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **SB S. 83, 84, 85**  **ÜH S. 52, 53, 56**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **SB S. 85**  **ÜH S. 51, 53, 54, 56**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **ÜH S. 52, 54**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **März** | **10 Lachen ist gesund!**  SB S. 90 – 97  Audios 20 – 21  ÜH S. 57 – 60  LH S. 70 – 75 | **SB S. 90, 91, 92, 96**  **LH S. 73**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **SB S. 90, 91**  **ÜH S. 59**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 94**  **LH S. 70, 71, 72, 73, 74, 75**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **LH S. 73**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB** **S. 91**  **ÜH S. 58**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen  **ÜH S. 58**  Adressatengerechte, situationsbezogene und intentionsgeleitete Texte nach bestimmten  Aspekten überprüfen und mit Hilfsmitteln in analoger und digitaler Form überarbeiten und  berichtigen | **SB S. 92, 93**  **ÜH S. 57, 59**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **ÜH S. 57, 60**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **ÜH S. 57**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **SB S. 92, 93, 95**  **ÜH S. 57, 60**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **März / April** | **11 Das ist mein Ort**  SB S. 98 – 105  ÜH S. 61 – 65  LH S. 76 – 80 | **SB S. 99, 100**  **LH S. 76, 79**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **SB S. 100, 101, 103, 104**  **ÜH S. 63**  **LH S. 77**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 102, 103, 104, 105**  **LH S. 76, 78, 79, 80**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **LH S. 76, 79, 80**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **ÜH S. 65**  Adressatengerechte, situationsbezogene und intentionsgeleitete Texte nach bestimmten  Aspekten überprüfen und mit Hilfsmitteln in analoger und digitaler Form überarbeiten und  berichtigen | **SB S. 99, 100**  **ÜH S. 61, 63**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **SB S. 100**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **SB S. 100**  **ÜH S. 62**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **ÜH S. 63, 64**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **April** | **12 Einkaufen – aber richtig**  SB S. 106 – 113  Audios 22 – 24  ÜH S. 66 – 71  LH S. 81 – 85 | **SB S. 106, 107, 111**  **LH S. 81**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **SB S. 108, 113**  **ÜH S. 66, 68**  **LH S. 85**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 107, 112, 113**  **LH S. 82, 83, 84, 85**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **LH S. 81**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB S. 111**  **ÜH S. 70**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen | **SB S. 108, 109**  **ÜH S. 66, 67**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **ÜH S. 66**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **ÜH S. 71**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **ÜH S. 67, 71**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **Mai** | **13 Vom Lesen und Schreiben**  SB S. 114 – 121  ÜH S. 72 – 76  LH S. 86 – 93 | **SB S. 114, 118, 119**  **LH S. 87, 89**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **SB S. 117**  **ÜH S. 74**  **LH S. 86, 91**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **LH S. 86, 87, 88, 89, 90, 91**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **LH S. 86, 87, 89**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB** **S. 118**  **ÜH S. 76**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen  **SB** **S. 118**  Adressatengerechte, situationsbezogene und intentionsgeleitete Texte nach bestimmten  Aspekten überprüfen und mit Hilfsmitteln in analoger und digitaler Form überarbeiten und  berichtigen | **SB S. 116, 117**  **ÜH S. 72, 74**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **SB S. 117**  **ÜH S. 74**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **SB S. 115**  **ÜH S. 72**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **ÜH S. 72, 75**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **Mai / Juni** | **14 Alles über Nachrichten**  SB S. 122 – 127  Audios 25 – 26  ÜH S. 77 – 81  LH S. 94 – 97 | **SB S. 125, 127**  **LH S. 97**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **LH S. 95**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **SB S. 123**  **LH S. 95, 96, 97**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **LH S. 97**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **ÜH S. 80**  Adressatengerechte, situationsbezogene und intentionsgeleitete Texte nach bestimmten  Aspekten überprüfen und mit Hilfsmitteln in analoger und digitaler Form überarbeiten und  berichtigen | **SB S. 124**  **ÜH S. 77, 79**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **ÜH S. 77**  Zunehmend Einsicht in Wörter mit orthografischen Regel- und Merkelementen gewinnen,  Rechtschreibstrategien für das richtige Schreiben von Wörtern sowie unterschiedliche Medien  als Rechtschreibhilfe einsetzen  **ÜH S. 81**  Formbildende Elemente für die Bildung neuer Wörter nutzen, aus verschiedenen Wortarten  neue Wörter bilden sowie sinnverwandte Wörter erkennen und nach unterschiedlichen  Kriterien strukturieren  **SB S. 123**  **ÜH S. 77, 78, 79, 80**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |
| **Monat (ungefähre Angabe)** | **Themeneinheit** | **(Zu-)Hören und Sprechen** | **Lesen** | **Verfassen von Texten** | **(Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung** |
| **Juni** | **15 Ab in die Ferien**  SB S. 128 – 131  Audio 27  ÜH S. 82 – 83  LH S. 98 – 100 | **SB S. 128, 129**  **LH S. 99**  Strategien für das Hörverstehen entwickeln als auch zuhörerbezogen Sprech- und Sprachformen unter Berücksichtigung von nonverbaler Kommunikation im Gespräch anwenden  **ÜH S. 82, 83**  Bewusst sprachliche Ausdrucksformen und einfache normierte Sprachmuster in konkreten monologischen wie dialogischen Sprechbeiträgen richtig einsetzen und sich verschiedener Sprachregister der Situation angemessen bedienen | **LH S. 98, 99**  Zunehmend ökonomisch lesen, Lesestrategien zunehmend bewusst nach Zielvorgabe  einsetzen, Texte durch adäquate Hilfestellungen verstehend und reflexiv lesen  **LH S. 99**  Ihre literarische Kompetenz zunehmend aufbauen, zur Wirkung gelesener Texte eigene  Gedanken entwickeln, Analogien bilden und in der Anschlusskommunikation, auch kritisch, Stellung nehmen | **SB** **S. 128**  Unterschiedliche konzeptionell mündliche wie konzeptionell schriftliche Textmuster zu freien  und vorgegebenen Themen bewusst nutzen und Texte entsprechend sinnvoll planen und  verfassen  **SB** **S. 129**  Adressatengerechte, situationsbezogene und intentionsgeleitete Texte nach bestimmten  Aspekten überprüfen und mit Hilfsmitteln in analoger und digitaler Form überarbeiten und  berichtigen | **ÜH S. 82, 83**  Beim Ab- und Aufschreiben Regelbildungen bewusst erkennen, reflektieren und anwenden sowie den erarbeiteten Wortschatz in verschiedenen Übungsformen einsetzen  **ÜH S. 83**  Die Wortarten wie Nomen, Verb, Adjektiv in zunehmendem Maß mit den Fachbegriffen  benennen, den Zusammenhang zwischen Zeitstufen und Zeitformen erkennen sowie durch  handlungsorientierte Verfahren Einsicht in die Syntax gewinnen |